

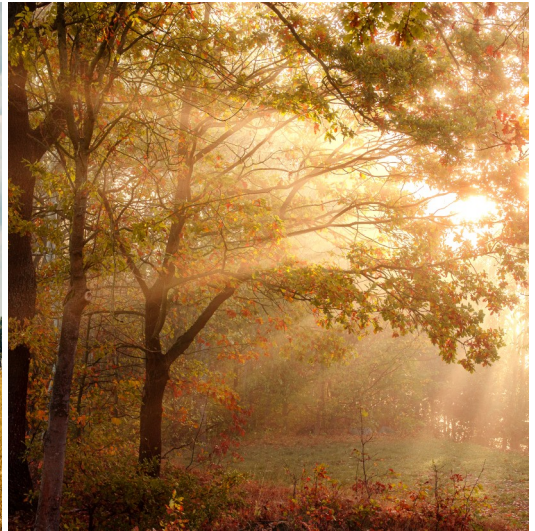
Gemeindebrief



Neues aus der
Christusgemeinde Wernigerode-Schierke

Oktober / November 2025

Erntedank / Ewigkeitssonntag



GKR-WAHL AM 28.09.2025



**DAS WAHLBÜRO IM PFARRHAUS IST
VON 11:15 BIS 12:30 UHR GEÖFFNET.
WEITERE INFOS FINDEN SIE AUF
SEITE 5 IM GEMEINDEBRIEF!**

Evangelische Christusgemeinde Wernigerode-Schierke

Friedrichstr. 62
38855 Wernigerode

Gemeindebüro

Birgit Tanzen

Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch 10-12 Uhr, Donnerstag 14-16 Uhr

Telefon: 03943-634450

E-Mail: post@christusgemeinde-wernigerode.de

Pfarrer Matthias Zentner

Bürozeiten: Donnerstag 14-16 Uhr

Mobil: 0177-5989058

Telefon: 03946-9019555

E-Mail: matthias.zentner@kirchenkreis-halberstadt.de

Gemeindepädagogische Mitarbeiterin i.A. Mirjam Reinboth

Mobil: 0157-35581452

E-Mail: mirjam.reinboth@christusgemeinde-wernigerode.de

Gemeinde im Internet

www.christusgemeinde-wernigerode.de

Bankverbindung für Spenden

Kontoinhaber: Evangelischer Kirchenkreis Halberstadt

IBAN: DE 93 8006 3508 3010 0100 00 (Harzer Volksbank)

oder

IBAN: DE50 8105 2000 0350 1137 00 (Harzsparkasse)

Verwendungszweck: RT 3514, z.B. Spende für Gemeindegarbeit

Bankverbindung für Gemeindebeitrag

Kontoinhaber: Evangelischer Kirchenkreis Halberstadt

IBAN: DE 67 3506 0190 1553 6600 21 (Bank für Kirche und Diakonie)

Verwendungszweck: RT 3514, Gemeindebeitrag (Name)

Direkt in die Redaktion

gemeindebrief@christusgemeinde-wernigerode.de

(Redaktionsschluss: 06.11.2025)

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat

Redaktion: C. Reinboth (für den GKR), M. Reinboth, B. Tanzen

Bilder / Bildquellen: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, Fam. Reinboth,
B. Tanzen, GemeindebriefDruckerei, pixabay, Lucas Cranach der Jüngere

Lautsprecher und Leisetreter: Gedanken zum Reformationstag 2025

Er konnte doch anders. Wenn wir uns dieser Tage an Luthers Thesenanschlag an der Tür der Wittenberger Schlosskirche erinnern, haben wir eher den „Lautsprecher“ vor Augen.

Martin Luther, der kraftvoll für das eintrat, was ihn bewegte: dass es ein liebender und nicht ein rächender Gott ist, an den wir glauben. Dass wir uns seine Liebe nicht erarbeiten können, sondern mit ihr beschenkt werden. Dass Glaube zu Lebensfreude und Verantwortung führt und nicht in die Angst, aus der man sich nur mit Ablass freikaufen kann. Laut hat er das gesagt, geschrieben, gepredigt.

Aber er konnte auch anders: sein berühmter Spruch vom Wormser Reichstag „Ich stehe hier und kann nicht anders. Gott helfe mir. Amen“ wird von Zeitzeugen eher als bescheiden und kleinlaut beschrieben. Dennoch: wie er sich dafür einsetzte, dass Gottesdienste so gefeiert werden, dass die Menschen sie verstehen und dass sie eine Bibel in den Händen halten, die sie lesen können: das hatte Energie, war so laut, dass man es in ganz Europa hören konnte. Er hat sich dabei oft im Ton vergriffen. Und er hat Fehler gemacht, die sich damit, dass er Kind seiner Zeit war, erklä-

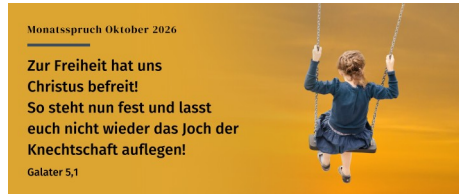
ren, aber nur schwerlich entschuldigen lassen. Seine Haltung im Bauernkrieg fällt uns ein und seine Aussagen über die Juden, auf die sich nicht zuletzt die grausame Naziideologie mit ihrem massenmörderischen Antisemitismus berief.

Vergessen wird gern der kleine Mann an seiner Seite, der noch vor einigen Jahrzehnten als der Leisetreter der Reformation verschrien war. Philipp Schwarzerdt, genannt Melanchthon. Mit seiner Geistesgröße hat er nicht nur unsere gymnasiale Schulbildung erfunden oder das protestantische Glaubensbekenntnis – die Augsburger Konfession – maßgeblich bestimmt. Wo Luther alles zerschlug diente Melanchthon der Sache der Reformation damit, die Scherben einzusammeln. Wo die harte Haltung des Einen die Kirchenspaltung provozierte, sorgte der Andere mit klugen Argumenten für ökumenische Töne. Wo der Dicke auf Konfrontation aus war, behielt der Kleine die Nerven und kümmerte sich um Ausgleich.

Wenn wir dieser Tage über den Reformationstag nachdenken, könnte es gerade in unseren aufgeregten Zeiten sinnvoll sein, beides zu beherzigen, die Stimmen beider Männer in uns laut werden zu lassen: dass wir den Mund aufmachen, wo uns schreiende Ungerechtigkeit und Lüge begegnen, dass wir tapfer die Polizei rufen,

wenn Menschen in unserer Stadt verfassungsfeindliche Sprüche grölen. Und dass wir uns so um die Wahrheit bemühen, wie es Philipp Melanchthon tat: nicht mit dem Kopf durch die Wand, sondern um Ausgleich bemüht. Da wo uns Menschen begegnen – in unseren Familien, im Freundeskreis und in der Gemeinde mögen wir uns beide Reformatoren zum Vorbild nehmen. Denn auch wir können anders!

Ihr Pfarrer Matthias Zentner



Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Portraits von Martin Luther und Philipp Melanchthon,
Lucas Cranach der Jüngere 1543, Public Domain, Wikimedia

Letzte Informationen zur Gemeindekirchenratswahl

Sie alle haben Briefwahlunterlagen zugeschickt bekommen. Bitte machen Sie Ihre Kreuze auf dem Wahlzettel und tüten den kleineren in den größeren Umschlag ein (folgen Sie dabei der mitgeschickten Anleitung!). Abgegeben werden kann der Umschlag dann im Pfarrhaus (wenn keiner da ist gern auch im Briefkasten). Sie können den Brief auch am Wahlsonntag zum Gottesdienst mitbringen und ihn nach dem Gottesdienst im Wahlbüro persönlich abgeben.

Wer nicht von der Briefwahl Gebrauch machen möchte, kann das Wahlbüro im Pfarrhaus nutzen (geöffnet am 28.09.2025 von 11.15 bis 12.30 Uhr). Bitte bringen Sie dafür die zugeschickten Wahlunterlagen und ihren Personalausweis mit.

Dankenswerterweise haben sich wunderbare Menschen zur Wahl aufstellen lassen. Schauen Sie doch nochmal in den letzten Gemeindebrief, in dem sich alle Kandidaten vorgestellt haben!

Vier Gemeindeglieder haben sich in den Wahlvorstand berufen lassen: Susanne Rabsch, Ehrentraud Bruns, Antje Körber, Jürgen Polster. Danke!

Nach der Wahl wird das Wahlergebnis umgehend bekannt gemacht: In Aushängen an Kirche und Pfarrhaus und auf der Internet-Seite der Gemeinde. Nach einer einwöchigen Einspruchsfrist gilt das Ergebnis dann als amtlich. Pfarrer Zentner lädt anschließend zur konstituierenden Sitzung ein.

In einem festlichen Gottesdienst wird die neue Gemeindeleitung für ihren Dienst eingesegnet:

09.11.2025

10.00 Uhr

Christuskirche

Freuen Sie sich auf einen neuen Gemeindegliederkirchenrat, der sich vielen spannenden Aufgaben widmen wird!

Auf all dem, also auf dem Wählen und Gewähltwerden, auf dem Abschiednehmen der ausscheidenden GKR's und dem Dienstbeginn der neuen ehrenamtlichen Gemeindeleitung möge Gottes Segen liegen.



Eigentlich sollte es ja ein Kirchenältestentag werden, an dem die Mitglieder der Gemeindekirchenräte zu einer Art Weiterbildung kommen sollten. Doch dann wurde entschieden einzuladen zu einem „Sommerfest mit feinem kleinen Programm“ am 20. August in die Christuskirche Wernigerode.

Knapp 100 Menschen waren gekommen, um sich zunächst in dem schönen Außenbereich der Kirche zu begegnen, miteinander zu plaudern, alte Bekanntschaften zu erneuern und neue zu schließen.

In der Einladung schrieb Superintendent Jürgen Schilling: „Im Namen der Kirchenkreisleitung sage ich ausdrücklich ein großes Danke! Danke für Ihre Sorgfalt. Danke für Ihr Dranbleiben an den Aufgaben. Danke für die Lösungen, die Sie vor Ort finden. Danke für die Verbundenheit mit Ihrer Kirchengemeinde. Danke auch für die Lebenszeit, die Sie unserer Kirche schenken.“

Es wurde ein fröhlicher Sommerabend, der mit einem kleinen Sekt-empfang begann, alternativ gab es natürlich Alkoholfreies. Bei der Begrüßung wurde noch einmal ausdrücklich Danke gesagt für die Arbeit in den vergangenen sechs Jah-

ren, bevor jetzt im Herbst neue Gemeindekirchenräte gewählt werden.

Eine Schauspielerin (Karin Werner) und ein Schauspieler (Uwe Matschke) mischten sich unter die Feiern und erbaten von vielen je einen Satz, egal ob kurz oder lang, gedichtet und gereimt oder ganz prosaisch. In der Kirche machten sie daraus ein Stegreiftheater bei dem es unglaublich viel zu lachen gab, Situationskomik pur, sensibel am Klavier begleitet.

Es folgten kulinarische Köstlichkeiten, weiter viele Gespräche und schließlich der Abschlussegenspruch durch Pfarrer Matthias Zentner. Ein gelungener Abend, für den sich alle herzlich und fröhlich bedankten.

Text und Fotos: Ursula Meckel



Sommer mit Gott



Auch in diesem Jahr fanden im Juli und August wieder vier Zusammenkünfte im Pfarrhaus unter dem Titel "Sommer mit Gott" statt. Die abwechselnd von Matthias Zentner, Peter Damm und Mirjam Reinboth moderierten Abende begannen mit einem Lied und einer Andacht, danach wurde über ein biblisches Thema diskutiert. Im Pavillon im Pfarrgarten konnte abschließend ein kleines Abendessen eingenommen und gemeinsam der Sommerabend genossen werden.

Wandern und reden über Gott und die Welt

Herzlich lade ich Sie zu unserer nächsten Brockenbesteigung ein. Auf wechselnden Pfaden wollen wir uns einmal in jeder der vier Jahreszeiten auf den Weg zum Gipfel unseres Hausbergs begeben: Zeit, um die Schöpfung zu genießen, Zeit für Bewegung und Gespräch, Zeit für ein Innehalten im Gebet!

Auf die Weggemeinschaft freut sich Ihr

Matthias Zentner

Nächster Wandertermin:

17. Oktober 9 Uhr

Treffpunkt Christuskirche

Wanderbeginn: Schierke



Jubelkonfirmation



Jubel!!!

Das war unerwartet heiter: Pfarrer Zentner nahm im Gottesdienst am 17.08.2025 das Wort Jubel-Konfirmation auseinander, predigte über die Kraft des Konfirmierens, das ja von der Wortbedeutung Bestärkung und Festmachen bedeutet. Er legte dabei das Gewicht besonders darauf, dass Gott sich mit der Taufe an uns Menschen festgemacht hat und nicht mehr loslässt. In einem persönlichen Segen wurden die Jubelkonfirmanden an diese Kraft erinnert, die sie auch zukünftig bestärken will und wird.

25 Konfirmierte hatten sich zu diesem Gottesdienst einladen lassen, oft begleitet von Familien und/oder Freunden. Die älteste Jubilarin ging auf ihren 90. Geburtstag zu, die jüngste feierte „erst“ ihr 10jähriges Jubiläum.

Apropos Jubiläum. Gesungen haben wir „Bis hierher hat mich Gott gebracht“ - durch Hohes und durch Tiefes. Dass die Jubilare da waren und gemeinsam Gottesdienst feiern konnten, war ein schöner Anlass für:

JUBEL!



Danke an Juliane Beese, Klaus-Peter Schweiger und Prof. Rainer Gerloff

Dankbar dürfen wir drei wunderbare Ehrenamtliche aus der Leitung unserer Gemeinde verabschieden. Vielleicht fragen Sie sich, warum ich von „dürfen“ schreibe? Weil ich - und viele Gemeindeglieder mit mir - dankbar sein dürfen für teils jahrzehntelanges Engagement in all den Dingen, die dazu verhelfen, eine lebendige Gemeinde zu sein.

Da sind die ungezählten monatlichen Sitzungen, die nicht in allen Tagesordnungspunkten „vergnügungssteuerpflichtig“ waren. Da ist die Verantwortung für die Feier der Gottesdienste, die auch vor- und nachbereitet werden wollen. Da ist eine schöne Leidenschaft für die Ökumene in der Stadt zu nennen - und reichlich Energie und Umsicht für all die Fragen, die sich mit dem Bauen befassen auch: in den Pfarrhäusern, dem ehemaligen Schulgebäude, der Christus-KITA und natürlich den beiden Kirchen in Hasseroode und Schierke. Zu danken ist für soviel eingebrachte Lebenszeit - und auch für die verschenkte Lebenslust mit manchem gebackenen Kuchen oder einer gemeinsam geleerten Flasche Wein.

Zu danken ist für alle eingebrachte Leidenschaft, immer wieder und immer wieder neu zu diskutieren und zu bedenken, wie wir Gemeinde Christi sein können und wie es gelingen kann, schon hier und jetzt am Reich Gottes in dieser Welt zu bauen.

Dass die drei nur ihr offizielles Amt ruhen lassen, der Gemeinde aber treu bleiben mit helfenden Händen und guten Gedanken, mildert etwas den Abschiedsschmerz, wenn wir uns von Juliane, Klaus-Peter und Rainer verabschieden müssen. Im Müssen nämlich steckt etwas von dem Bedauern und Betrauern, das uns bewegt, wenn eine Ära zu Ende geht.

Pfarrer Matthias Zentner



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienste und Gemeindekreise

Oktober

Sonntag, 12.10. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Christuskirche
Sonntag, 19.10. 10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche
Sonntag, 26.10. 10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche
Freitag, 31.10. 10 Uhr	Reformationstag Johanniskirche

November

Sonntag, 02.11. 10 Uhr	Stadtgottesdienst Johanniskirche
Sonntag, 09.11. 10 Uhr	Gottesdienst mit Einsegnung des neuen GKR Christuskirche
Sonntag, 16.11. 10 Uhr	Stadtgottesdienst Johanniskirche
Mittwoch, 19.11. 18 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Bettag Sylvestrikirche
Sonntag, 23.11. 10 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Christuskirche
Sonntag, 23.11. 15 Uhr	Andacht Zentralfriedhof Hasseroide
Sonntag, 30.11. 10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche

Kirchenmusik

Abendsingen	Dienstag, 07.10. und 04.11. 19 Uhr in der Christuskirche
Kirchenchor	Proben immer donnerstags 19 Uhr im Pfarrhaus
Musikalische Andacht Freitag, 28. November um 17 Uhr in der Christuskirche	

Gemeindekreise

Gemeindenachmittag	Mittwoch, 08.10. und 12.11. 14:30 Uhr im Pfarrhaus
KreAktivKreis	Montag, 13.10. (mit Besuchsdienstkreis) Montag, 10.11. 19 Uhr im Pfarrhaus
ökum. BibelTeilen	3. Montag des Monats, 19 Uhr 20.10. Haus Gadenstedt

Kinder- und Jugendkreise *(außer in den Ferien)*

Christenlehre I <i>(Klasse 1-2)</i> <i>(Klasse 3-4)</i>	donnerstags 14:00 Uhr 14-tägig Pfarrhaus (Rücksprache mit Mirjam Reinboth)
Christenlehre II <i>(Klasse 5 und 6)</i>	donnerstags 15:30 Uhr 14-tägig Pfarrhaus
Konfi-Treff	Klasse 7 mittwochs 17 Uhr Abendessen 17:45 Uhr Klasse 8 mittwochs 18:30 Uhr JBZ Wernigerode

Amtshandlungen

Eiserne Hochzeit feierten

Ehepaar Damm am 25.07.

Ehepaar Beese am 23.08.

Ehepaar Stoyke am 29.08.2025

Wir wünschen Gottes reichen Segen.



Abschied nehmen mussten wir von

Herbert Gerlach
Sigrid Lippe

Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst
deine Hand über mir. Psalm 139,5

Gott sei mit seinem Trost den Trauernden nah.

Mit großer Freude schauen wir auf die 3. Kirche Kunterbunt zurück, die am 13. September im Gemeindezentrum Arche der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde im oberen Hasserode stattfand.

Kunterbunt waren nicht nur die vielfachen Aktionen und Kreativstationen, sondern auch das Publikum, dass vom wenige Monate alten Baby bis zum rüstigen Rentner in den Siebzigern reichte. Passend zum ausgehenden Sommer beschäftigte uns das Schöpfungsthema:

„Wasser...eine lebensnotwendige Ressource“

Dazu gab es in der Aktivzeit für Kopf, Herz und Verstand die unterschiedlichsten Angebote, dem Element Wasser und seinem vielfältigen Nutzen für den Menschen auf die Spur zu kommen. Die besondere Lage des Gemeindezentrums erlaubte es, nicht nur Wasser mit einer Seilwinde aus einem Bach (Braunes Wasser) zu entnehmen, es sicher zu transportieren und am Ende dem Bach zurückzugeben, sondern auch zwei alte Turbinen und ein Wasserrad zu bestaunen. Neben der Wasserkraft beschäftigen uns spannender Wasserexperimente, ein Bastelangebot für Schiffe und ein Schwimmflossen-Parcours, auf dem Geschicklichkeit gefordert war. Außerdem gab es Geschichten zu an-

geln und zu erleben, eine Gebetsstation, Blumen zum Leben zu erwecken, Malen mit Aquarellfarben und ein Entenrennen, das sich gewaschen hatte. Eine kleine Filmvorführung „Unterwegs für die Sternsinger: Willi in Kenia“ weitete zudem unseren Horizont und stellte uns vor Augen, wie knapp die Ressource Wasser auf der Welt ist und dass jeder Regenschauer ein Geschenk ist. Eine geistliche Vertiefung erfuhren wir in einem kleinen Theaterstück, in dem uns die Gesichte von Jesus und der Frau am Brunnen aus Johannes 4 nahegebracht wurde. Der anschließende Abschlussimpuls ging dabei auf das „besondere Wasser“ ein, dass Jesus jedem von uns verspricht, das nicht nur in der Lage ist, unseren



Durst nach Flüssigkeit zu befriedigen, sondern auch den Durst unseres Herzens. So wurde deutlich, dass auch der Glaube an Gott eine lebensnotwendige Ressource ist, auf die der Mensch angewiesen ist, um nachhaltig seinen Durst und seine Sehnsucht nach Leben gestillt zu bekommen.

Zum Abschluss sorgte dann auch noch ein Büfett dafür, dass unsere ganz menschlichen Bedürfnisse nach Essen und Gemeinschaft auf ihre Kosten kamen. Ein großes Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden für ihr leidenschaftliches Engagement.



Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 29.11.2025 statt.

Rückmeldungen und konstruktive Kritik, aber auch Interesse fürs Mitmachen an unserem ökumenischen Projekt nehmen wir gern unter folgenden E-Mail entgegen:

kirche-kunterbunt@ev-kirchewernigerode.de

Im Namen des Teams
Pastor Marc Schneider

Fotos: Privat



Monatsspruch November 2026

Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen ...

Jesaja 2,4a

Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Geh aus, mein Herz, und suche Freud

Unter diesem Motto stand eine sehr bewegende Andacht mit drei Chören am 10. September in unserer Christuskirche. Festlich eröffnete der Kirchenchor mit einem überzeugenden Statement: „Ich will dem Herren singen, mein Leben lang!“

Die Bitte um Frieden, das Staunen über Gottes großartige Schöpfung, Geschichten rund um Liebe und die Natur waren in der Andacht zu hören. Die Gäste stimmten dabei oft sehr klangvoll ein.

Der Frauenchor bezauberte unter anderem mit den „Träumen von der Moldau“ und dem „Sommerpsalm“. Zum Mitsingen und beschwingten Bewegen luden die jung gebliebenen Seniorinnen des Singkreises mit einem mitreißenden „Waldkonzert“ und dem Schlager „Tiritomba“ ein.

Besondere Momente boten sich bei den gemeinsamen Liedern der Chöre, z.B. im Spiritual „Angels watching over me“ und „Da pacem Domine“. Mit wunderbaren Gedichten wurden durch Roswitha Kopka (Frauenchor)

und Renate Friedrich Aussagen einiger Lieder vertieft.

Eine kleine Geschichte über ein „Wunderspiel“, erzählt von Frau Dr. Liebold und Susanne Ristau, ließ alle schmunzeln. Die Psalmtexte junger Gymnasiasten, welche Christiane Ottenberg zwischen einige Strophen der bekannten Weise „Geh aus, mein Herz“ einfügte, bewegten sehr emotional.



Freundlich begrüßend und herzlich dankend begleitete Frau Liebold die musikalische

Andacht, welche die zahlreichen erschienenen Gäste mit herzlichem Applaus honorierte. Mit einem fröhlichen Plausch bei Kaffee und Tee, vorbereitet vom Kirchenchor, sowie köstlichem Kuchen, gebacken vom Frauenchor, klang der eindrucksvolle Nachmittag aus.

Alle Beteiligten freuen sich auf weitere gemeinsame Andachten.

Text: Susanne Ristau

Bild: Rainer Kopka

»Er ist die rechte Freudensohn ...«

ADVENTS- SINGEN

Kirchenchor der Christuskirche

gemeinsam mit dem Frauenchor Wernigerode e.V. und
dem Männergesangsverein Hasseroide

FREITAG, 28. NOVEMBER, 17 UHR
CHRISTUSKIRCHE HASSERODE

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird herzlich gebeten!



EINSAM? GEMEINSAM!

Für alle, die sich zu Weihnachten alleine fühlen...

Lassen Sie uns zusammenkommen und nach dem
17:00 Uhr-Gottesdienst gemeinsam essen!

MITTWOCH
18:30-20:30 UHR

24

DEZEMBER
2025

CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE
FRIEDRICHSTRASSE 62

UM ANMELDUNG WIRD BIS 19.12.2025 UNTER
POST@CHRISTUSGEMEINDE-WERNIGERODE.DE
ODER 03943 63 44 50 GEBETEN!





TV Service Center
Szemborski
Meisterwerkstatt

Beratung u. Verkauf
Reparatur von
Geräten sämtl.
Hersteller
Tel. 03943606774

- TV - Video - Sat - Telecom -
38855 Wernigerode Triangel 2a 01708644924

www.iq-tv-szemborski.de

DGD
SERVICE

DGD-Service GmbH
www.dgd-service.de
Tel. 039454/82560

Reinigung + Technik + Garten + Speisen

Mein Leben in Bewegung.

Für unsere Kunden bieten wir in allen vier Stadtgebieten von Wernigerode:

- Ambul. & stationäre Pflegeversorgung
- Tagespflegen, Betreutes Wohnen, Senioren-Begegnungsstätten & Wohnformen für Menschen mit geistigem / seelischem Handicap.

GSW In guten Händen.
Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH

STUDIO73
ARCHITEKTEN ELBINGERODE HAMBURG

ENTWERFEN Büro Elbingerode
PLANEN Wasserstr. 6
BAUEN D-38875 Elbingerode
Fon: +49 (0) 39454 - 89 62 10
info@studio73-architekten.de

WWW.STUDIO73-ARCHITEKTEN.DE

wagnergraphics
webdesign + druck + kommunikation

www.wagnergraphics.de
www.stadtansichten-wernigerode.de

Telefon 03943/238 75-14 · Goethestraße 1 · 38855 Wernigerode

Martin Lodahl
ORGELBAU - DRECHSLEREI

- Kirchenorgel
- Drehorgel
- Harmonium
- Kunsthandwerk
- Sonderanfertigung
- Reparatur

Anderbecker Ch. 101a Tel. 039425 / 25 66
38838 Dingelstedt am Huf drehlod@gmail.com

Dipl.-Volkswirt
Hasso von Witzke
Steuerberater

Heinrich-Heine Straße 134 · D-38855 Wernigerode
Telefon 03943/90 53 80 · Telefax 03943/90 53 79
e-mail StBHassoVonWitzke@t-online.de
Internet www.steuerberater-vonwitzke.de

MALERMEISTER ENGLISH

Energieeffiziente Sanierung

NADELHOLZ

WIRD ZUM HOCHLEISTUNGSDÄMMSTOFF

Innendämmung | Außendämmung | Decke-Wand-Boden

Tel.: 03943/218 90 · malermeister-english-gmbh.de



Heuer&Sack

DIE TECHNIK-PARTNER

WR-Hasserode & Kirchstraße 21 ·
heuer-und-sack.de & Tel. 90 50 55

FERNSEHEN INTERNET
TELEFON SERVICE



GÖTZE Ihr Fachmann
vor Ort
für Heizung und Sanitär!

Friedrichstrasse 14 · 38855 Wernigerode
☎ (03943) 63 29 51 · www.saunaprofi.info



Herzlich Willkommen im Hasseröder Burghotel

Jeden
Freitag+Samstag
Live-Musik
Eintritt
frei!



BURGHOTEL WERNIGERODE GMBH & CO. KG · LANGER STIEG 62 · D-38855 WERNIGERODE · TEL 03943 / 51 64-0

Täglich Buffet inklusive aller Getränke!

Mittagsbuffet
Montag bis Sonntag*
statt 36,00 € nur **25,00 €**

Abendbuffet
Sonntag
bis Donnerstag*
statt 36,00 € nur **28,00 €**

Kinder stark ermäßigt. Mittagsbuffet 12-14 Uhr.
Abendbuffet 18-21 Uhr. * außer an Feiertagen.
Bei mehreren Personen bitten wir um Voranmeldung.
Anpassungen oder Änderungen vorbehalten.

Weitere Angebote auf www.hasseroder-burghotel.de



Bauen aus Tradition seit 1902



Baugeschäft GmbH
Kai-Ulrich Tautz

Frankenfeldstraße 12
38855 Wernigerode
Tel.: (03943) 63 25 64
Fax: (03943) 90 56 65

www.baugeschaef-tautz.de

Danke für die gute, langjährige Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen.

PLANUNGSRING

ARCHITEKTEN + INGENIEURE GMBH

Bothe - Kowalsky - Surowy + Partner

Dornbergsweg 22, 38855 Wernigerode
Tel.: (03943) 5485-0, www.planungsring-wr.de

ATELIER HOTTENROTT

Dipl.-Ing. Margrit Hottenrott - Archi-
tektin - Sachverständige für Nachhalti-
ges Bauen BNB

Friedrichstraße 118a - 38855 Werni-
gerode - Tel. 03943 - 605352

info@atelier-hottenrott.de -

www.atelier-hottenrott.de

SINCE 1893

RAUMAUSSATTEUR DIECKMANN

Wasserstrasse 8 T: 03 94 54 - 89 62 0
38875 Elbingerode M: info@raumausstatterdieckmann.de

www.raumausstatterdieckmann.de

**NATURSTEIN
FACHMANN**

Dierk Zeising

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Restaurator im Steinmetzh Handwerk

- Grabmale • Grabeinfassungen • Neubeschriftungen
- Bronzeschriften • Laternen • Vasen • Kiesarbeiten

Friedrichstr. 111a • Wernigerode • 03943 605333

www.dierk-zeising.de



Wo Glaube ankommt. Mitten im Familienalltag.

Dein Onlineshop für Bibeln, Geschenke
und spannende Geschichten.

Excellent
Shop



5 Jahre
zertifiziert

**Code
Portofrei:***
PG15

Deine erste Bestellung
kommt versandkostenfrei.

*Der Rabattcode ist für Neukunden auf SCM-Shop.de einmal einlösbar.
Gültig innerhalb Deutschlands bis 31.12.2025. Mindestbestellwert 15 €.

SCM-Shop.de



**07.
DEZEMBER**

**10 UHR GOTTESDIENST 2. ADVENT
KRIPPENSPIEL DES
CHRISTUSKINDERGARTENS**

**UND
Advents-
basar**

CHRISTUSKIRCHE HASSERODE